

## Discount: Wachstum geht weiter – Google sorgt mit eigenem Handy für neue Fantasie

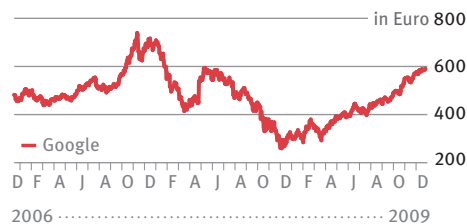
Währungsgesicherte Discounter auf GOOGLE (WKN A0B7FY) Akt. Kurs: 590,50 \$

WKN	Geld	Brief	Cap in USD	Discount	Puffer	Max. Ertrag	Max. Rendite	Out-perf.	Fälligkeit	Emittent
AA15ZF	55,48	55,58	600	6,7%	–	7,9%	16,5%	642,75	14.06.10	RBS
AA15Y3	53,09	53,19	600	10,7%	–	12,8%	12,9%	671,81	13.12.10	RBS
AA15Y2	50,61	50,71	550	14,8%	7,6%	8,5%	8,5%	645,65	13.12.10	RBS
CM0JK8	46,78	46,93	500	21,2%	16,0%	6,6%	6,3%	634,37	29.12.10	COB

Der Hype um Internet-Aktien ist zwar schon zehn Jahre her, die Kursbewegungen einiger Branchenvertreter wecken aber zumindest bei den älteren Beratersestern wohlige Erinnerungen an die „guten alten Zeiten“, als es mit den Kursen immer nur bergauf ging. Google zum Beispiel, deren Aktie sich im laufenden Jahr nahezu verdoppelt hat. Das Ende 2007 markierte Hoch bei gut 700 Dollar rückt damit immer näher. Begleitet wird der Anstieg - und auch das erinnert an früher - von Analysten, die ihre Anzeige

Kursziele sukzessive an die höheren Kurse anpassen. Die Vorlage für die anhaltende Euphorie leistet Google aber auch selbst: Wie inzwischen dank Twitter durchgesickert ist soll im kommenden Jahr der Start für das Google-Handy „Nexus One“ fallen und für neue Umsätze und Gewinne sorgen. Ein eigenes Betriebssystem („Android“) dafür besitzt das Unternehmen bereits. Google sorgt also für Gesprächsstoff und liefert Beratern damit einen perfekten Gesprächseinstieg gegenüber Kunden, die

Seit einem Jahr (fast) nur aufwärts



auch mal etwas „Anderes“ machen wollen. Viele Produkte für den Google-Einstieg gibt der Markt allerdings derzeit nicht her. Dafür bieten Discounter auch mit Währungsschutz knapp 13 Prozent Seitwärtsrendite.

Aktuelle Analystenschätzungen

	2009	2010
KGV	25,9	22,6
Dividende	–	–
Div.-Rendite	–	–
Durchschnittliches Kursziel: 635 \$ (Upside: 7,5%)		

Quellen: vwd, Finanztreff, Stand: 14.12.09, 15:30 Uhr



Vielfalt. Made in Germany.  
LBBW Synthia.

Richartz-Taschenmesser  
Erfinder: Gebr. Richartz  
Deutschland, 1900

Für weitere Infos hier klicken >>

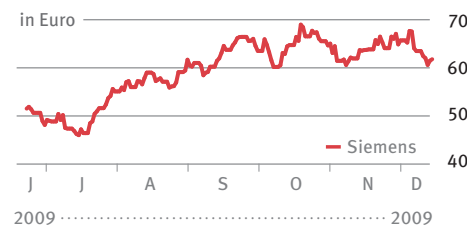
## Sprint: Bei Siemens lädt der Chart zu einer kurzfristigen Korridor-Spekulation ein

Sprintzertifikate auf SIEMENS (WKN 723910)

Aktueller Kurs: 61,90 €

WKN	Typ	Bid	Ask	Start	Ziel	Max. Erstatt.	Max. Ertrag	Seitw. Ertrag	Fälligkeit	Emittent
CM162K	2-fach	63,61	63,64	60,00	70,00	80,00	25,6%	0,2%	18.03.10	COB
CM04FS	2-fach	64,19	64,24	56,00	66,00	76,00	18,3%	5,7%	18.03.10	COB
BN3559	2-fach	62,34	62,44	55,00	65,00	75,00	20,1%	10,4%	18.06.10	BNP
BN356B	2-fach	62,33	62,43	55,00	68,00	81,00	29,8%	10,3%	17.12.10	BNP

Erfolgreiche Bodenbildung bei 60 Euro



Wenn die Konjunktur in 2010 wieder anzieht, dürfte Siemens davon besonders stark profitieren. Jedenfalls besitzt das Unternehmen erhebliches Überraschungspotenzial, nachdem sich der Vorstand bei seinem Ausblick zuletzt extrem vorsichtig geäußert hat. Analysten streiten nun darüber, ob die auf den ersten Blick enttäuschende Prognose realistisch oder bewusst defensiv ausgefallen ist. Entsprechend weit liegen die Kursziele der Banken auseinander, die in etwa zwischen 60 und 80 Euro platziert sind. Aktuell

notiert die Aktie nicht nur am unteren Ende dieser Spanne, sondern auch über einer seit Herbst intakten Seitwärtsrange, die von 60 bis rund 70 Euro reicht und damit charttechnisch zu einer Kurzfrist-Spekulation einlädt. Für Kunden, die für solche Ideen empfänglich sind, die aber nicht mit spekulativen Hebelprodukten agieren wollen, bieten sich kurzlaufende Sprinter an. Die sind für solche „Range-Investments“ bestens geeignet, weil sie bei einem moderaten Kursplus gehebelte Kursgewinne ermöglichen, ohne

dass der Kunde bei fallenden Kursen stark überdurchschnittliche Verluste befürchten muss. Innerhalb von drei Monaten reicht etwa ein Anstieg der Aktie von 13 Prozent, um mehr als 25 Prozent Gewinn zu erzielen.

Aktuelle Analystenschätzungen

	2009	2010
KGV	15,5	12,2
Dividende	1,60 €	1,76 €
Div.-Rendite	2,6%	2,8%
Durchschnittliches Kursziel: 69,70 € (Upside: 12,6%)		

Quellen: vwd, Finanztreff, Stand: 14.12.09, 15:30 Uhr



### Mehr Wissen zahlt sich aus!



*Der Zertifikateberater* ist Deutschlands führende Fachpublikation zur Anlageberatung mit Zertifikaten und strukturierten Produkten. Über 60.000 Investmentprofessionals lesen fünf Mal jährlich das exklusiv für Vermögensberater und –verwalter publizierte Magazin. *Der Zertifikateberater* stellt die einzige Finanz- und Wirtschaftsredaktion, deren Journalisten bei den vom Deutschen Derivate Verband, der Börse Stuttgart und der Scoach Europa AG seit 2008 vergebenen Journalistenpreisen bereits drei Auszeichnungen erhielten.



DZB premium ist das neue 14-tägige PDF-Update zum *Zertifikateberater*. Der Infodienst trägt dem deutlich gestiegenen Aktualitäts- und Informationsbedürfnis Rechnung und liefert Anlageberatern unabhängige, fundierte und objektive Informationen über den Zertifikatemarkt. Neben einem einzigartigen Marktmonitor zum einfachen Konditionenvergleich von Zeichnungsprodukten liefert Ihnen DZB premium in jeder Ausgabe auch zwei Zertifikate Quick-Checks und aktuelle Marktideen.

### Der etwas andere Blick

Jeder Zertifikate-Quick-Check umfasst mehrere Bewertungskategorien. Der Check von Idee und Konzept geht der Frage nach, ob eine Lösung für aktuelle Kundenbedürfnisse geliefert wird. Die Bewertung der Vermittelbarkeit richtet das Augenmerk auf die Komplexität des Zertifikats und untersucht, inwieweit bei der Beratung auf schwer verständliche Faktoren hingewiesen werden muss. Bei dem Punkt Rendite-Chancen und Anlagesicherheit liegt der Fokus darauf, ob Ertragspotenzial und Kapitalrisiko realistisch eingeschätzt werden können und ob im Vergleich zu ähnlichen Produkten eine angemessene Aussicht auf zufriedenstellende Erträge gegeben ist. Die vielleicht wichtigste Kategorie, der Zufriedenheitsfaktor, misst das Enttäuschungspotenzial beim Anleger indem er die Wahrscheinlichkeit bewertet, dass das tatsächliche Anlageergebnis und die ursprüngliche Erwartungshaltung des Anlegers übereinstimmen. Hierbei geht es vor allem um die Transparenz der Produktmerkmale.

## Der Zertifikateberater und DZB premium: kostenlos testen oder für ein Jahr abonnieren!

- Ja, ich arbeite für einen/als Finanzdienstleister und will den Zertifikateberater **kostenlos** testen.  Ich will außerdem drei Ausgaben DZB premium **kostenlos** testen. Das Probe-Abo als PDF per E-Mail endet automatisch nach Zusendung der 3. Ausgabe.
- Ich entscheide mich direkt für ein **Jahresabonnement** von DZB premium zum Preis von 177,- Euro inkl. USt. DZB premium wird mir 14-tägig als pdf per E-Mail zugesandt. Das Abonnement verlängert sich jeweils automatisch um ein weiteres Jahr, wenn es nicht spätestens 6 Wochen vor Ablauf der Bezugszeit gekündigt wird. Der Bezugszeitraum startet mit Übersendung der ersten Ausgabe.

Herr  Frau  Lesernummer

---

Namenszusatz\*  Vorname\*  Nachname\*

---

Instituts- / Firmenname\*  zusätzliche Angaben (Abtlg., Poststellenhinweis, etc.)\*

---

Straße, Hausnummer\*  Postleitzahl, Ort\*

---

E-Mailadresse\*  Vorwahl / Telefonnummer

### Jetzt abonnieren!

Tel: 030 / 219 961 80  
 Fax: 030 / 219 961 829  
 E-Mail: premium@zertifikateberater.de  
 Post: Keithstr. 6, 10787 Berlin

Mit meiner Unterschrift erkläre ich, die Abo-Bedingungen der Zertifikateberater GmbH gelesen zu haben (Online unter: [www.zertifikateberater.de/premium/abobedingungen](http://www.zertifikateberater.de/premium/abobedingungen)). Meine Daten werden ausschließlich von der Zertifikateberater GmbH sowie ggf. deren Dienstleistern gespeichert und verarbeitet. Darüber hinaus werden meine Daten nicht weiter gegeben.

Datum, Unterschrift, Stempel\*

\* Mit Stern gekennzeichnete Felder sind Pflichtfelder.